Deckelchen

Einsatz von Reinigungsmaschinen zur Betriebsreinigung

Saubere Fußböden in industriellen Bereichen wie Produktion, Lager, Sozialräume ist eine conditio qua non. Sie fördert nicht nur die Mitarbeiter-Motivation, sondern vor allem auch dem Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit. Saubere Verkehrswege machen den Gabelstapler-Verkehr sicherer, verhindern Unfälle und reduzieren damit die Wartungs- und Reparaturkosten der Flurförderfahrzeuge. Aber noch wichtiger ist, ein sauberes betriebliches Umfeld schützt die Mitarbeiter und deren Gesundheit und Arbeitsgeber und Krankenkassen vor vermeidbaren Krankheits-Kosten. Den für das Thema Betriebsreinigung verantwortliche Entscheidungsebene ist der gute Wille, einen „sauberen Betrieb" zu haben, nicht abzusprechen. Ganz besondern dann nicht, wenn mal wieder eine Besucher-Delegation durch den Betrieb geführt werden soll. Mangelndes Fachwissen oder auch lückenhafte Informationen führen oftmals zu flaschen Kaufentscheidungen, insbesondere dann, wenn es um das Thema maschinelle Betriebsreinigung geht. Die Definition „Betriebsreinigung ist Produktion von Sauberkeit" zeigt dann schon, in die richtige Richtung. Die optimale Entscheidung richtet sich nach den Parametern Verschmutzungsart, Flächenvolumen und das zur Verfügung stehende Zeitfenster, wobei der wirtschaftliche Grundsatz gilt, sich immer für die größtmögliche Maschine zu entscheiden.

Standort

Industrie-Unternehmen oder der technische Großhandel wissen, dass nur unbeschädigte und sauber ausgelieferte Ware Akzeptanz beim Empfänger erzielt und den Auftraggeber vor Reklamation schützt. Somit sollte die „Produktion von Sauberkeit" am Betriebs-Standort im Pflichtenheft der Entscheider an oberster Stelle stehen; dies gilt insbesondere für alle Außen- und Bodenbeläge im Innenbereich.
Nur mit professionellen Reinigungsmaschinen kann die notwendige Reinigungsqualität unter Wirtschaftlichkeits-Aspekten erreicht werden. Die Schwierigkeit der Entscheidungsträger besteht darin, das richtige Deckelchen (sprich Reinigungsmaschine) für den richtigen Topf (sprich Bodenbeläge) zu finden. Der Reinigungsmaschinen-Spezialist IP Gansow/Unna rät dazu, in Außenbereichen Kehrsaugmaschinen und in Innenbereichen zusätzlich Scheuersaugmaschinen einzusetzen.

IP Gansow Geschäftsführer Giuseppe Mariani: „Leider stellen unsere Außendienstberater gerade bei Unternehmen die eine Eigenreinigung vornehmen immer wieder fest, dass häufig in die falsche Maschine für die zu erledigenden Reinigungsaufgaben investiert wurde und oftmals auch zu kleine Maschinen zu große Flächen sauber halten sollen; bei dieser Praxis stimmt weder die Reinigungsqualität, noch die Wirtschaftlichkeit."

Kehrsaugmaschine 1450 B

Kehren und Scheuern

Der Reinigungsspezialist empfiehlt folgende „Deckelchen": Kehrsaugmaschinen für Außen- und Innenbereiche und Scheuersaugmaschinen für Innenbereiche.

Kehrsaugmaschinen sind von der Technologie so konzipiert, dass sie auf dem Boden lose aufliegenden Schmutz aufnehmen. Dies gilt bei Logistik-Unternehmen für alle Außenbereiche, vor allen Dingen vor Verladerampen und um Entsorgungskontainer herum. Bedarfsorientiert können sie aber auch in Innenbereichen eingesetzt werden, um zum Beispiel Verpackungsmaterialien, Bruchstücke, Palettensplitter, etc. aufzukehren. Beim Einsatz in Innenbereichen ist darauf zu achten, dass die Kehrgutaufnahme nahezu staubfrei erfolgt und die Maschine über einen Feinstaubfilter verfügt. Das verhindert die Staubverteilung auf das Frachtgut und somit die anschließende kostenintensive, manuelle Staubentfernung.
Ein wichtiges Entscheidungskriterium ist auch das Volumen des Kehrgutbehälters, der ausreichend dimensioniert sein soll, damit nicht ständig der Reinigungsvorgang unterbrochen werden muss, um das Kehrgut zu entsorgen.
Die Größe der Maschinen richtet sich nach dem Volumen der zu reinigenden Fläche; der Reinigungsvorgang erfolgt trocken:

Bei einer Kleinfläche bis 3.000m²: Handgeführte Kehrsaugmaschine, z. B. IP Gansow 712 mit einer Kehrleistung von 2.800m²/h.

Scheuersaugmaschine 91 BF 72

- Bei einer Mittelfläche bis 10.000m²: Aufsitzkehrsaugmaschine, z. B. Genius 1050, mit einer Kehrleistung von 4.000m²/h.
- Bei einer Großfläche bis 20.000m²: Aufsitzkehrsaugmaschine Gansow 1450, mit Kehrleistung von 6.000m²/h.
- Bei einer Großfläche darüber hinaus: Aufsitzkehrsaugmaschinen Gansow 161 B, oder 191 mit einer Flächenleistung von über 10.000m²/h.

Scheuersaugmaschinen sind für die Nassreinigung von Hart- und elastischen Fußböden entwickelt, um den Belag von kontaminierten Verschmutzungen zu säubern. Sie entfernen Brems- und Reifenspuren der Flurförderfahrzeuge, binden aufliegenden Staub und entfernen Flüssigkeiten (z. B. zuckerhaltige Getränke-rückstände (Melasse), Ölverunreinigungen, etc.). Da die allermeisten Produktionsstätten oder Lagerhallen in jüngster Vergangenheit auf der „grünen Wiese" ohne Unterkellerung erbaut wurden, bildet sich insbesondere in den Sommermonaten Schwitzwasser auf den Fußböden. Auf den Transportwegen verursacht diese Feuchtigkeit eine schmierige Verunreinigung, die Rutschunfälle der Mitarbeiter und Flurförderfahrzeuge verursachen kann. Eine tägliche Reinigung mit Scheuersaugmaschinen ist somit unerlässlich. Auch hier richtet sich die Maschinenauswahl nach dem Volumen der zu reinigenden Fläche. Die Art der Verschmutzung entscheidet dann über den Einsatz der spezifischen Bürstenarten. Eine umfangreiche Kollektion ermöglicht dann einen immer schmutzspezifischen Einsatz. Bei IP Gansow wird die Reinigungsflotte mittels eines patentierten Wasserleitrings direkt in die beborstete Fläche der Tellerbürsten geführt und gewährleistet so eine optimale Reinigung bei gleichzeitig sparsamen Wasserverbrauch. Bei der Auswahl von Scheuersaugmaschinen ist darauf zu achten, dass das Absaugsystem in der Reinigungsmaschine effizient und robust arbeitet und keine feuchten Rückstände auf der gereinigten Fläche hinterlässt. Auch sollte bei einer notwendigen Rückwärtsfahrt die Anhebung des Saugfußes automatisch erfolgen, sowie die Wasserzufuhr gestoppt werden. Der Ratschlag der Reinigungsspezialisten aus NRW für die zu reinigenden Innenflächen lautet:

- Bei einer Kleinfläche von 3.000m²: Handgeführter Nassschrubbautomat, z. B. 91 BF 85 mit einer Flächenleistung von 2.200m²/h.
- Bei einer Mittelfläche von 10.000m²: Aufsitzscheuersaugmaschine, z. B. Titan 142 BF 82 mit einer Flächenleistung von 3.000m²/h.
- Bei einer Großfläche bis 20.000m²: Aufsitzscheuersaugmaschine Gansow 252BF100, mit einer Flächenleistung von 3.800m²/h.
- Bei Großflächen ab 20.000m²: Aufsitzscheuersaugmaschine 352 BF 130 mit einer Flächenleistung von bis zu 4.800m²/h.

Bei Scheuersaugmaschinen ist der Batterieantrieb ohne Alternative. Innovative Batteriesysteme ermöglichen Tag füllende Maschineneinsätze.

Bei allen Flächenangaben ist eine Überstelldichte von 35-40% angenommen. Die Flächenleistungen der Maschinen beziehen sich auf eine Unterhaltsreinigung. Grundreinigungen können die Stundenleistungen bei starker Verschmutzung erheblich reduzieren.

Kernkompetenz

IP Gansow Verkaufsleiter Heinz Schröder weiß aus jahrelanger Erfahrung und vielen Gesprächen mit Entscheidungsträgern von Industrie- und Handels-Unternehmen, dass dem Thema Sauberkeit oberste Priorität eingeräumt werden muss: „Die Qualität der Betriebsreinigung muss jederzeit gewährleistet sein. Das setzt voraus, dass Produkte die im Betrieb produziert und anschließend im Lager eingelagert wurden, nicht einschmutzen dürfen. Richtig und effizient eingesetzte Reinigungsmaschinen sind Garant für diese Zielvorgabe.

Kehrsaugmaschine
Genius 1050

IP Gansow GmbH | Dreherstraße 9 | 59425 Unna
Info-Line: 0 18 01 / 42 67 69 | Fax: 0 2303 – 2580 - 199 | Internet: www.gansow.de